

Schluss mit Langeweile in den Ferien

Der Ferienpass des Stadtjugendrings bietet heuer wieder ein vielfältiges Angebot mit über 700 Kursen

Von Alexandra Grimm

Ingolstadt (DK) Der Duft von Holz steigt einem sofort in die Nase, sobald man den Raum betritt. Ganz vertieft in ihre Arbeit sitzen die Kinder vor der Werkbank und sägen eifrig Dreiecke aus dünnen Holzplatten für ihre kleinen selbstgebasteten Raketen aus, die sie im Anschluss im Rahmen eines Probstarts testen dürfen. Währenddessen trinkt eine Gruppe von Mädchen im Nebenraum nacheinander ihre mit Fäden zusammengebundenen T-Shirts in Eimern, die gefüllt sind mit rot und blau gefärbtem Wasser. Batiken nennt sich diese Technik. „Etwa 20 Minuten muss der Stoff in das Gemisch gehalten werden“, erzählt die 19-jährige Kursleiterin Anna Mieskes. Für sie ist Batiken eine gute Methode für das sogenannte Upcycling, also das Umwandeln von nutzlosen Stoffen in neuwertige Produkte. „Es macht viel Spaß und ich habe dadurch keine langweiligen T-Shirts zuhause, sondern etwas tolles Neues“, schwärmt die elfjährige Shefaa und hält dabei ihr frisch gefärbtes Shirt in den Händen. Auch Jonathan (10), der gerade seine Glitzerschatzkiste gestaltet, ist zufrieden mit dem Kursangebot: „Mir gefällt, dass man alles so gestalten kann, wie man mag.“

Für die Leiterin des Ferienpasses, Isabelle Hermann, ist ein vielfältiges Kursangebot wichtig: „Wir wollen verschiedene Themen, die in Vergessenheit geraten sind, wieder aufleben lassen.“ Daher bietet der Ferienpass heuer in einem Angebot von über 700 Kursen auch solche wie Batiken oder Brandmalerei an und erhält diese für die kommende Generation am Leben. Wie es möglich ist, dass der Ferienpass eine so große Zahl an Kursen anbieten kann, erklärt Hermann mit den über 150 Kooperationspartnern, die einen Teil der Veranstaltungen übernehmen. Bereits 1174 Kinder zwischen 6 und 16 Jahren haben sich in diesem Sommer aktiv beteiligt. Erst im vergangenen Jahr wurde das Teilnehmeralter auf 16 angehoben. „Wir wünschen uns, dass auch Kinder, die dem entwachsen sind,



Batiken von T-Shirts: (v. l.) Paulina (9), Franziska (8), Verena (12), Lyan (6) und Miriam (8) färben begeistert besondere Muster in ihre Kleidung. Kinder gestalten ein Bild mit einer Schmetterlingsfrau. Josia (7), Jonathan (10) und Lukas (6) arbeiten an ihren Glitzerschatzkisten. Fotos: Eberl



mitmachen können oder sich später freiwillig als Kursleiter melden“, so Hermann.

Der Ferienpass gibt jedoch nicht nur Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, neue Erfahrungen in verschiedenen

Kursen zu sammeln, sondern auch der ganzen Familie. „Viele Eltern sind so begeistert, dass sie auch am Ferienpass teilnehmen oder die Ferienzeit gemeinsam mit ihren Kindern verbringen möchten“, erzählt

Hermann. Demnach gibt es unter anderem eine Erlebnispfadwanderung für Familien oder nur für Vater und Kind, bei dem der Gerolfinger Eichenwald in zwei Stunden von einer anderen Seite kennengelernt

werden kann. Zudem bietet der Ferienpass heuer Trendsportarten an, darunter einen Longboard-Kurs und Stand-Up-Paddling-Yoga, bei dem die Paddelbretter auf dem Bag-

gersee befestigt werden und die Teilnehmer Yoga-Übungen machen können. Auch ein Meditationskurs ist heuer mit dabei, denn laut Hermann habe man festgestellt, dass bereits Kinder Stress ausgesetzt sind: „Wir wollen dem entgegenwirken. Es betrifft nicht nur Manager, sondern geht auch schon bei Kindern los.“ Daher gibt es auch Mediationskurse für Kinder und Familien. Wer sich das Angebot an Kursen einmal angesehen hat, dem fällt auf, dass manche Kurse nur an ein oder zwei Terminen abgehalten werden: „Das liegt daran, dass sich die Leute dafür extra freinehmen müssen“, so die Ferienpassleiterin. Denn die mehr als 150 Kooperationspartner sowie die jeweiligen Kursleiter organisieren die Veranstaltungen ehrenamtlich.

Wie jedes Jahr gibt es auch heuer einen Tagesausflug der besonderen Art: Die Kinder fahren zusammen mit Betreuern zum Münchener Flughafen und anschließend zum sogenannten Body-Flying im Windkanal der Jochen-Schweizer-Arena, wo sie durch Windkraft angetrieben ein Gefühl vom Fliegen bekommen. Dieses Angebot ist laut Isabelle Hermann leider schon ausgebucht. Es soll aber auch im nächsten Jahr wieder spannende Tagesausflüge geben.

Die Gebühren sind von Kurs zu Kurs verschieden und liegen zwischen 1,50 und 31 Euro. „Sie errechnen sich nur durch die Material- und Aufwandskosten“, sagt Hermann. Tagesfahrten können vom Preis her aber höher ausfallen. Der Ferienpass selbst ist kostenlos. „Alle Schulen im Raum Ingolstadt wurden Ende Juni mit Ferienpässen beliefert“, so Hermann. „Wer jetzt noch einen braucht oder seine Ferien hier in Ingolstadt verbringen, kann jederzeit Ferienpässe hier im Büro für acht Euro das Stück kaufen“, ergänzt sie. Auch für Kurzschnellkassen gebe es jeden Tag noch Restplätze in den einzelnen Kursen zu vergeben.

Den Ferienpass gibt es im Ferienpassbüro in der Jahnstraße 25. Die Anmeldung zu den Kursen ist rund um die Uhr online unter www.sjr-in.de unter der Rubrik „Ferienpass“ sowie telefonisch unter (0841) 935 55 11 möglich.

KURSANGEBOT DES FERIENPASSES FÜR DIE KOMMENDE WOCHE VOM 19. BIS 23. AUGUST

Montag, 19. August:

- **9 bis 10:30 Uhr:** Fimoschnecken
- **9 bis 12 Uhr:** Meditation für Kinder; Waldklettern am Bag-see
- **10 bis 12 Uhr:** Eltern-Kind: Cajon-Beat The Box
- **11 bis 12:30 Uhr:** Die schönsten Outdoor-Spiele; Shamballa (Makramee) Arm-band; Kerzen gießen
- **14:30 bis 16 Uhr:** Kicken und Bolzen
- **17 bis 18 Uhr:** Taekwondo (Kursdauer: 5 Tage)

Dienstag, 20. August:

- **9 bis 10:30 Uhr:** Glücks-bäumchen; Töpfern: Schale mit Blume; Geräuschdetektor
- **9 bis 11 Uhr:** Eltern-Kind: Meditation für Kinder
- **9:30 bis 12:45 Uhr:** Week-ender Tasche
- **10 bis 12 Uhr:** Eltern-Kind: Trommelspaß
- **11 bis 12:30 Uhr:** Töpfern: Schildkröten; Mocca Arm-band; Brandmalerei herzige Schlüsselanhänger; Entscheidungshelfer
- **14 bis 15:30 Uhr:** Windlicht im Fischernetz-Look

- **14 bis 16:30 Uhr:** Einhorn-Rucksack
- **17 bis 19 Uhr:** Selbstverteidigungskurs Brazilian Jiu-Jitsu

Mittwoch, 21. August:

- **9 bis 10:30 Uhr:** Schöne Hände und Nägel; Schmetterlingsbild
- **9 bis 12 Uhr:** Einstieg Juniorhelfer
- **9:30 bis 12:30 Uhr:** Japanische Knotentasche
- **10 bis 12 Uhr:** Das Geheimnis der Schokolade; Fahrrad-reparaturen
- **11 bis 12:30 Uhr:** Knete sel-

ber machen; Töpfern: Löffelhasen; Glas-Magnete; Acrylbilder mit Abklebetechnik

- **14 bis 16:30 Uhr:** Nähen: Crashkurs Rollmops
- **16 bis 18 Uhr:** Floorball

Donnerstag, 22. August:

- **9 bis 10:30 Uhr:** Henna-Tattoos II; Nespresso Haarschmuck; Autorennen; Schablonendruck
- **9 bis 12 Uhr:** Meditation und Körperentspannung
- **9 bis 13 Uhr:** Rakete
- **9:30 bis 11 Uhr:** Eltern-Kind: Backstube Wünsche

- **9:30 bis 12:30 Uhr:** Nähen: Schulterrucksack
- **10 bis 12 Uhr:** Schnupperklettern
- **11 bis 12:30 Uhr:** Buntes aus Fimo; Autorennen; Traumfänger mit Edelsteinen; Töpfern: Schäfchen; Mini Garten im Blumentopf
- **14 bis 15:30 Uhr:** Geldbeutel aus Milchtüten; Stiftemäppchen Lama

- **17 bis 19 Uhr:** Selbstverteidigungskurs Brazilian Jiu-Jitsu

Freitag, 23. August:

- **9 bis 10:30 Uhr:** Midi Maze;

Nagelbild – magische String Art; Lama-Teelicht & -blumentopf

- **9 bis 12 Uhr:** Eltern-Kind: Erste Hilfe; Mathe ist Spielen!
- **9:30 bis 10:30 Uhr:** Kindertanzspiele
- **10 bis 12 Uhr:** Das Geheimnis der Schokolade
- **10:30 bis 11:30 Uhr:** Modern Ballett
- **11 bis 12:30 Uhr:** Midi Maze; Töpfern: Fliegenpilze; Turnbeutel „Lama“
- **11:30 bis 12:30 Uhr:** Contemporary Dance